



Sauerstoff



Signalwort: Gefahr

ist ein farbloses, geruchloses Gas. Der Stoff wird üblicherweise in blauen (grauen) Stahlflaschen mit weißem Flaschenhals verdichtet angeliefert.

Gefahren für Mensch und Umwelt

Die von Sauerstoff ausgehenden Gesundheitsgefahren sind gering. Einatmen von mehr als 75% Sauerstoff kann zu Gesundheitsschäden führen. Sauerstoff wird von der Kleidung aufgenommen. Bei Entzündung durch Funken oder offene Flammen kann eine heftige Verbrennung der Kleider erfolgen. Sauerstoff nicht zur Verbesserung der Atemluft oder anstelle von Druckluft verwenden! Das Produkt kann einen Brand verursachen oder unterstützen (oxidierend). Eine Anreicherung von Sauerstoff begünstigt Verbrennungen stark. Bei höheren Sauerstoffgehalten neigen Produkte wie Fette und Öle zu Selbstentzündung. Erhöhte Entzündungsgefahr bei durchtränktem Material (z.B. Kleidung, Putzlappen).

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Arbeiten bei Frischluftzufuhr! Anreicherung der Luft mit Sauerstoff ausschließen! Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen, offene Flammen vermeiden! Beim Versprühen besteht erhöhte Entzündungsgefahr! Nicht gegen Flamme oder auf heiße Gegenstände sprühen. Bei Transport im Kfz. Dosen z.B. in einem Karton/Tuch im Kofferraum aufbewahren, keinesfalls im Fahrerraum. Ladung sichern und ausreichende Lüftung sicherstellen. Feuerarbeiten nur mit schriftlicher Erlaubnis. Nach Gebrauch immer Ventilschutzkappe aufsetzen. Mit Öl oder Fett beschmutzte Kleidung sofort wechseln! Fette und Öle neigen zur Selbstentzündung. Manometer, Ventile und andere mit dem Sauerstoff in Berührung kommende Werkzeuge fettfrei halten! Beschäftigungsbeschränkungen beachten!



Augenschutz: Korbbrille!

Handschutz: Schutzhandschuhe aus chromatfreiem Leder beim Anschluss der Armatur tragen.

Atemschutz: Bei zu hoher Sauerstoffatmosphäre: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Körperschutz: Flammhemmende, antistatische Schutzkleidung! Beim Hantieren mit Gasflaschen Sicherheitsschuhe tragen.

Verhalten im Gefahrenfall

Undichte Flaschen/Dosen ins Freie bringen und vorsichtig unter Aufsicht entleeren! Berst- und Explosionsgefahr bei Erhitzung! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen! Sauerstoff selbst brennt nicht. Eine Anreicherung von Sauerstoff in der Luft begünstigt Brände. Brandbekämpfung größerer Brände nur mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät und geeigneter Schutzausrüstung!

Zuständiger Arzt:

Unfalltelefon:

Sachgerechte Entsorgung

Gasflaschen nicht bis zum völligen Druckausgleich entleeren.